

Medienmitteilung

23. August 2018

IVR-anerkannt: Erfolgreiche Zertifizierung des Rettungsdiensts der Spitäler Schaffhausen

Der Rettungsdienst der Spitäler Schaffhausen hat die Zertifizierung zum IVR-anerkannten Rettungsdienst erfolgreich bestanden. Das finale Audit im Juli markierte den Schlusspunkt einer langen Vorbereitungsphase, die von Analysen, Ausführungsarbeiten und Prozess-Implementierungen unter Einbezug des ganzen Teams geprägt war. Die Arbeiten im Rahmen des Zertifizierungsverfahrens, das über eineinhalb Jahre dauerte, wurde im Wesentlichen von Andreas Schenker, dem Leiter des Rettungsdiensts, geleistet: „Der Aufwand hat sich gelohnt, diese Zertifizierung ist ein Qualitätsbeleg unserer tagtägliche Arbeit.“ Auch Spitaldirektor Daniel Lüscher freut sich über die IVR-Anerkennung des Rettungsdiensts: „Die Zertifizierung macht die Anstrengungen der Spitäler Schaffhausen zum Wohle von Patientinnen und Patienten sichtbar.“

Durchgeführt wird die Zertifizierung vom Interverband für Rettungswesen (IVR), der Dachorganisation des medizinischen Rettungswesens der Schweiz. Die Richtlinien für die Anerkennung stützen sich auf die drei Aspekte Strukturen (Verfügbarkeit des Personals, der Fahrzeuge und des Materials), Prozesse (festgelegte Prozesse, welche regelmässig überprüft werden) und Ergebnis (messbarer Einfluss der Qualität auf die Patientenversorgung) und berücksichtigen den Qualitätskreislauf „Planen – Umsetzen – Überprüfen – Verbessern“. Das erklärte Ziel von IVR und aller zertifizierten Rettungsdienste ist die optimale präklinische Versorgung von Patientinnen und Patienten.

Die erstmalige IVR-Anerkennung, ist für ein Jahr gültig. Während diesem Zeitraum können allfällige Auflagen umgesetzt oder Unterlagen nachgereicht werden. Wird alles erfüllt verlängert sich die Anerkennung für weitere vier Jahre. Nach Ablauf dieser Zeit muss eine Rezertifizierung stattfinden, damit man das Gütesiegel „IVR-anerkannt“ weiterhin tragen darf.

Rettungsdienst Spitäler Schaffhausen

Der Rettungsdienst der Spitäler Schaffhausen sichert die ausserklinische Versorgung der Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Schaffhausen und – im Sinne der Nachbarschaftshilfe – der angrenzenden Regionen. Die Grösse des regulären Versorgungsgebiets beträgt ungefähr 320 km² mit gut 100 000 Personen. Mit ihren zwei Rettungswagen und dem Anästhesiezubringerfahrzeug führt der Rettungsdienst jährlich rund 4500 Einsätze durch.



Andreas Schenker, Leiter des Rettungsdiensts, zeigt das Zertifikat der IVR-Anerkennung.



Rettungsdienst Spitäler Schaffhausen